

schlossen, im Falle Verbots Bernhardi vor geladenem Publikum zu geben.

Nm. am Sommerstück. Beate corrigirt.-

O. wird auf Ress' Rath das Münchner Concert wohl auf Herbst verschieben und läßt sich hiedurch allzusehr herunterstimmen.

Zum Nachtmahl Stephi, mit ihren ersten Schreibmaschinübungen.

16/1 Dictirt, allerlei.-

Beate Correctur weiter.

Sommerstück medirt.-

17/1 31. Geburtstag Olga. Blumen.-

Dictirt Sommerstück.-

Gisa, Stephi, gratuliren O.

Nm. Mimi, die morgen ovariotomirt wird. Über Erinnerungen, Vergessen, alte Briefe.

- Las (u. a.) in Ullstein über 30j. Krieg -

Nach dem Nachtmahl Salten's. Olga sang. Kinogespräche.

18/1 Dictirt Sommerstück.-

Mit O. Nm. zu Bachrachs. Mimi von Halban operirt, 2 Stunden lang.-

Nm. Michel; Andrian hatte abtelegrafirt.

- Direktor Krug (Reichenberg) wegen Aufführung von Bernhardi.

Mit O. Concert Lula Gmeiner;

noch ins Sanat. Hera, wo wir Stephi und Stringa sprachen.

19/1 S.- Mit O. und Speidels nach Pötzleinsdorf spazieren.

Zu Tisch Hans Karl Annie. Mit Hans die Beethovensche VII.-

Bella Wengerow kam, später auch Kaufmann; Hans spielte noch, O. sang.-

- Las ein Mscpt. von Gonschorowski „Das sprechende Bild“, Dilettant, leider über 50.- (Bureaucollege O.s.)

Pückler Biographie von Ludm. Assing. Schlecht.

20/1 Dictirt Sommerstück.-

In die „Hera“. Brachte Mimi Veilchen. Nach argen Schmerzen ist sie nun wohler.

Nm. Michel und Andrian mit seinen hypochondrischen Beschwerden.-

Weiter Beate corrigirt.-

Nach Mittheilung Hellers, der mit Grafen Castell gesprochen (über Pandora) scheinen die Freigabe-Chancen Bernhardi günstiger.-

Telegramm Barnowsky - 50. Aufführung Bernhardi,- Ges. Werke I. Abtheilung - neue Auflagen 7-9!-